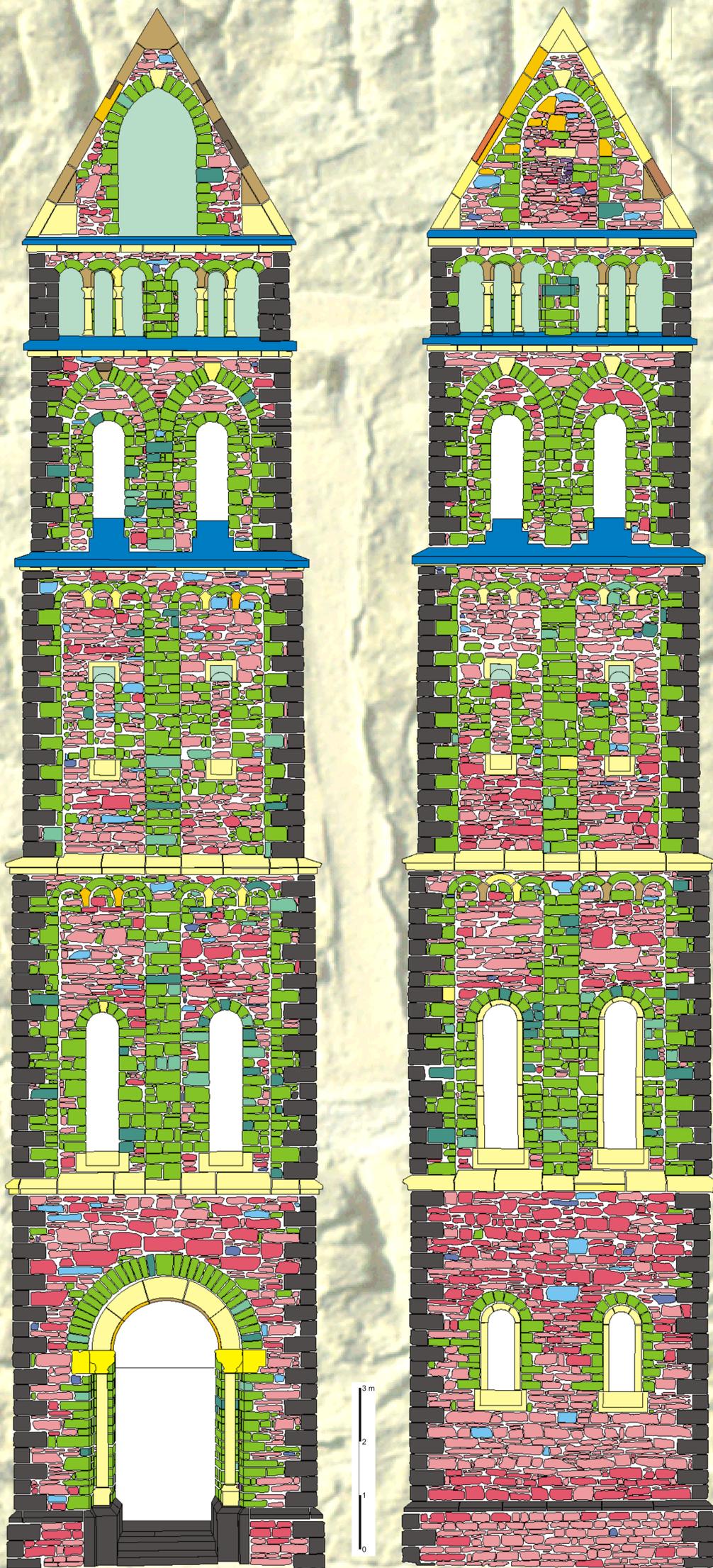


# Schadensuntersuchungen an der Pfarrkirche St. Lambertus - Kalterherberg

## Lithologische Kartierung



Die lithologische Bauwerkskartierung beinhaltet die detaillierte Aufnahme der verbauten Naturwerksteine (Lithotypen). Die Darstellung und die quantitative Auswertung der Kartierinformationen erfolgen mit Hilfe moderner Computerprogramme. Voraussetzung sind digitale Bauwerkspläne. Die lithologischen Karten dokumentieren die Verteilung der Gesteine im Baukörper. Sie stellen eine wichtige Grundlage für die Schadensbewertung und für Erhaltungsmaßnahmen dar.

Das Gesteinsangebot während der Erbauung der Pfarrkirche St. Lambertus, architektonische und bautechnische Aspekte sowie Steinaustausch im Zuge früherer Restaurierungsmaßnahmen spiegeln sich in der Vielzahl unterschiedlicher Naturwerksteine an diesem Baudenkmal wider.

BA	■	Basaltlava
TF	■	Tuff, fein
TFA	■	Tuff, fein / Austauschmaterial
TGH	■	Tuff, grob, hell
TGHA	■	Tuff, grob, hell / Austauschmaterial
TGDA	■	Tuff, grob, dunkel / Austauschmaterial
GG	■	Grauwacke, grün
GGT	■	Grauwacke, grün, mit tonigen Lagen oder Tongallen
GGQ	■	Grauwacke, grün, mit Quarzbändern
GB	■	Grauwacke, bunt
SH	■	Sandstein, hell
SHA	■	Sandstein, hell / Austauschmaterial
SG	■	Sandstein, gelb
SR	■	Sandstein, rot
SB	■	Sandstein, bunt, grob
TO	■	Tonschiefer
GA	■	Gangquarz
TZ	■	Tonziegel
SO	■	Sonstiges Baumaterial
PM	■	Putz / Mörtel
PB	■	Bleiabdeckung

① Nordfassade

Pläne: Deelight - Studio für Fotodesign, Aachen.

② Westfassade

### Nordwestturm